

# Lohkaninchen (Loh)

Kleine Rassen



Bewertungsskala	Punkte
1. Gewicht	10
2. Körperform, Typ und Bau	20
3. Fellhaar	20
4. Kopfzeichnung	15
5. Rumpfzeichnung	15
6. Farbe	15
7. Pflegezustand	5
	100

## 1. Gewicht

2,00 – 2,24 kg	2,25 – 2,49 kg	2,50 – 3,25 kg
8	9	10



## 2. Körperform, Typ und Bau

Der Körper ist gedrungen und walzenförmig, die Rückenlinie verläuft ebenmäßig und ist hinten gut abgerundet. Der Kopf ist kurz, mit breiter Stirn versehen und dicht am Körper angesetzt. Die Ohren sind kräftig und fest im Gewebe, straff aufrechtstehend, oben gut abgerundet und entsprechen in ihrer Länge im Ideal von 8,0 cm bis 10,5 cm der Körpergröße. Die Ohren sollen zusammenstehend, nach oben leicht v-förmig geöffnet getragen werden. Die Häsin ist etwas feiner gebaut und wammenfrei.

**Leichte Fehler:** Siehe »Allgemeines«.

**Schwere Fehler:** Siehe »Allgemeines«, Ohrenlänge unter 7,5 cm oder über 12,0 cm.

## 3. Fellhaar

Das Fellhaar ist dicht im Unterhaar und besitzt eine gute, gleichmäßige Begrannung von mittlerer Länge. Die Ohren sind dicht behaart.

**Leichte und schwere Fehler:** Siehe »Allgemeines«.

#### 4. Kopfzeichnung

Die Einfassung der Nasenlöcher ist scharf abgegrenzt und lohfarbig. Die Kinnbackeneinfassung ist bis zum Genick durchgehend und ist ebenfalls scharf abgegrenzt; ebenso der Kinnbackenzacken. Die nicht zu breiten, jedoch gleichmäßigen und vollständig geschlossenen Augenringe treten durch ihre Lohfarbe deutlich in Erscheinung. Die Ohren sind stark lohfarbig eingefasst, am Ohrenansatz treten zwei lohfarbige Flecken deutlich in Erscheinung. Die Intensität der Lohfarbe in der Kopfzeichnung ist von hoher Bedeutung, sie sollte unbedingt gleichmäßig sein. Die Backen dürfen seitlich bis zur Unterkante des Auges lohfarbig bespitzt sein.

Die Lohfarbe in der Kopfzeichnung tritt bei den schwarzen und braunen Lohkaninchen kräftiger als bei den blauen oder fehfarbigen in Erscheinung.

schwarz und braun: kräftig lohfarbig bis rostrot.

blau und fehfarbig: gelblich lohfarbig bis orange rot.

**Leichte Fehler:** Schwache oder unscharfe Einfassung der Nasenlöcher, schwache oder nicht durchgehende Kinnbackeneinfassung, ungleichmäßig geformte Augenringe, schwache Einfassung der Ohrenränder sowie schwache Ohrenflecken, zu geringe Intensität der Lohfarbe entsprechend der Farbenschläge oder ungleichmäßige Lohfarbe.

**Schwere Fehler:** Zu schwache oder gänzlich fehlende Nasenlöcher- oder Kinnbackeneinfassung. Starke Unterbrechung eines oder beider Augenringe. Gänzlich fehlende Augenringe, Ohreneinfassung oder Ohrenflecken.

#### 5. Rumpfzeichnung

Die lohfarbige Rumpfzeichnung ist scharf abgegrenzt. Die lohfarbige Brustzeichnung ist breit und geht, unter dem Kinn beginnend, zwischen den Vorderläufen hindurch in die Bauchfarbe über. Der Bauch zeigt eine vom Farbenschlag abhängige gleichmäßige Lohe. Die Schoßflecken heben sich durch ihre intensivere Lohe von der Bauchfarbe ab. Die Zeichnungsfarbe erfasst auch die Innenseite der Vorderläufe. Die Innenseite der Hinterläufe ist von der Deckfarbe scharf lohfarbig getrennt. Die etwa 2 cm breite Seiteneinfassung am Körper soll stark hervortreten. Die deutlich hervortretenden, lohfarbigen Seitenspitzen sollen sich gleichmäßig auf  $\frac{2}{3}$  der Rumpfhöhe am Körper entlang erstrecken und gut abgegrenzt sein. An den Vorderläufen treten die lohfarbigen Zehenpunkte deutlich in Erscheinung. Die Vorderläufe können auf der Oberseite passend zu den Seitenspitzen, lohfarbige Spitzen tragen. Der lohfarbige Genickkeil soll nicht zu groß, leicht abgerundet oder dreieckig und gut abgegrenzt sein. Die Intensität der Lohfarbe der Rumpfzeichnung ist von hoher Bedeutung, bei den blauen und fehfarbigen Tieren jedoch nicht so ausgeprägt, wie bei den schwarzen und braunen Lohkaninchen. Die Lohfarbe reicht in allen von der Zeichnung erfassten Bereichen bis auf den Haarboden, mit Ausnahme der Schoßflecken. Hier ist die Unterfarbe blau. Auch an der Brust und im Bereich der Übergänge zur jeweiligen Deckfarbe ist eine blaue Tönung unterhalb der Lohfarbe zulässig.

Die Lohfarbe in der Rumpfzeichnung tritt bei den schwarzen und braunen Lohkaninchen kräftiger in Erscheinung als bei den blauen oder fehfarbigen. Hier gilt:

schwarz und braun: kräftig lohfarbig bis rostrot.

blau und fehfarbig: gelblich lohfarbig bis orange rot.

**Leichte Fehler:** Etwas dunkle, verschwommene oder schmale Brustzeichnung. In Abhängigkeit von dem Farbschlag: Schwache Brustlohe, blasse Bauchlohe oder Schoßflecken, wenig Lohfarbe auf der Blumenunterseite. Schwache Seiteneinfassung, ungleich verteilte oder wenig Seitenspitzen, Seitenspitzen weniger als  $\frac{2}{3}$  der Rumpfhöhe. Schwache oder verschwommene Vorder- oder Hinterlaufzeichnung. Beginnende lohfarbige Bindenbildung auf den Vorderläufen. Unpassend oder ungleichmäßig geformter, langer oder wolkiger Keil. Sich zum Haarboden hin ändernde, aufhellende Lohfarbe.

**Schwere Fehler:** Gänzlich dunkle Brust (fehlende bzw. zu schwache Brustzeichnung). Völlig fehlende Seitenspitzen oder Seiteneinfassung. Gänzlich fehlende Vorder- oder Hinterlaufzeichnung oder des Keiles. Weiße Bauchfarbe. Teilweise oder gänzlich reinweiße Blumenunterseite. Fehlende Schoßflecken. Durchgehend von der Lohfarbe stark abweichende Unterfarbe am Bauch. Lohfarbige Binden auf den Läufen.

## 6. Farbe

Zugelassen sind die Farbschläge schwarz, blau, braun und fehlfarbig mit reiner, nicht mit andersfarbigen Haaren durchsetzter Decke. Je intensiver die Deckfarbe, desto ausgeprägter tritt die Zeichnung in Erscheinung.

- schwarz:** Die Deckfarbe ist intensiv gleichmäßig lackschwarz mit gutem Glanz versehen. Die Unterfarbe im Bereich der Deckfarbe ist blau bis schwarzblau. Die Augenfarbe ist braun. Die Krallenfarbe ist dunkel hornfarbig bis schwarzbraun.
- blau:** Die Deckfarbe ist intensiv gleichmäßig mittelblau mit gutem Glanz versehen. Die Unterfarbe im Bereich der Deckfarbe ist zur Decke passend blau. Die Augenfarbe ist blaugrau. Die Krallenfarbe ist dunkel hornfarbig.
- braun:** Die Deckfarbe ist intensiv gleichmäßig kaffeebraun mit gutem Glanz versehen. Die Unterfarbe im Bereich der Deckfarbe ist blau bis dunkelblau. Die Augenfarbe ist braun, leicht rot durchscheinend. Die Krallenfarbe ist dunkel hornfarbig bis braun.
- fehlfarbig:** Das zart abgetönte, lichte Blau der Deckfarbe ist mit einem leicht bräunlichen Schleier überzogen, der an den kürzer behaarten Körperstellen (Kopf, Ohren und Läufe) etwas stärker in Erscheinung tritt. Die Unterfarbe im Bereich der Deckfarbe ist ein liches Blau, das der Deckfarbe möglichst nahe kommt. Die Augenfarbe ist blaugrau. Die Krallenfarbe ist hornfarbig bis dunkel hornfarbig.

**Leichte Fehler:** Geblünte oder melierte Schnauze im Bereich der Deckfarbe. Leicht mit andersfarbigen Haaren durchsetzte Deckfarbe. Angedeutete Zwischenfarbe (außer im Bereich der Seitenspitzen). Leichter Rostanflug. Schwach pigmentierte Krallen bei den braunen, blauen und schwarzen Lohkaninchen.

**Schwere Fehler:** Stark lohfarbige Schnauzpartie im Bereich der Deckfarbe. Stark mit weißen oder lohfarbigen Haaren durchsetzte Deckfarbe. Sichtbar weißer Fleck oder Büschel in der Deck- oder Zeichnungsfarbe. Ausgeprägte Zwischenfarbe im Bereich der Deckfarbe, ausgenommen im engen Übergangsbereich zu den lohfarbigen Abzeichen. Starke Durchsetzung der Vorder- oder Hinterläufe. Starker Rostanflug. Andere als die vorgeschriebene Augenfarbe. Zweierlei oder pigmentlose Krallen.

## 7. Pflegezustand

Siehe »Allgemeines«.



Lohkaninchen fehfarbig